

Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus

GL 381 ö

Text: nach Albert Curtz 1659 (nach Ps 19)

Melodie: Augsburg 1669

Satz: Thomas Kiefer (*1977)

1. Dein Lob, Herr, ruft der Him - mel aus, das blau - e, licht - er - füll - te Haus mit
3. Die Son - ne ist des Him - mels Ehr, doch dein Ge - setz, Herr, noch viel mehr, das

5
so - viel Zung'n als Ster - nen. Der wei - ße Tag, die schwar - ze Nacht, wann
du uns hast ge - ge - ben, so trost - reich, so ge - recht und wahr, so

9
sie ab - wech - seln von der Wacht, sie kün - den's aus den Fer - nen.
licht und mehr als son - nen - klar er - hellt es un - ser

13
S I 2. Kein Land, kein Volk ist auf der Erd, das nicht all - zeit die Kun - de hört, die
S II 2. Kein Land, kein Volk ist auf der Erd, das nicht all - zeit die Kun - de hört, die
A 2. Kein Land, kein Volk ist auf der Erd, das nicht all - zeit die Kun - de hört, die

17
um - her - im Rei - gen. Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er -
um - her - im Rei - gen. Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er -
um - her - geht im Rei - gen. Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er -

21
hallt ihr Ruf, er - schallt ihr Klang, des Schöp - fers Macht zu zei - gen.
hallt ihr Ruf, er - schallt ihr Klang, des Schöp - fers Macht zu zei - gen.
hallt ihr Ruf, er - schallt ihr Klang, des Schöp - fers Macht zu zei - gen.